
PROTOKOLL

der 90. GV von Freitag, 28. März 2008 um 19.00 Uhr im Restaurant Eintracht in Kestenholz

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Referat AWA Solothurn, Jonas Motschi
 3. Protokoll der 89. GV
 4. Jahresbericht des Präsidenten
 5. Kassabericht
 6. Jahresbeitrag
 7. Mutationen
 8. Namens-/Statutenänderung
 9. Jahresprogramm
 10. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident, Christof Haefeli, eröffnete die ordentliche GV und durfte dazu 36 Personen (wovon 26 Stimmberechtigte) begrüßen. Speziell begrüsst der Präsident Jonas Motschi, Leiter des Amtes für Wirtschaft und Rolf Kissling, Präsident KGV sowie die Ehrenmitglieder Urs Latscha und Ernst Studer sowie Herrn Schneider, Präsident Wirtschaftskammer Basel Land. Vom Vorstand haben sich Hofer Roland und Harry Kocher entschuldigt. Die folgenden Ehrenmitglieder haben sich entschuldigt: Eugen Bürgi, Stefan Müller und Maren Reinmann-Wyss. Entschuldigt haben sich 52 Mitglieder:

- aus Egerkingen: SV Verwaltungen, Aargauische Kantonalbank, Dünnern Garage, Alfag, Oltex, von Rohr Holzbau, Felber Haustechnik, Daniel Vogel, Impress Spiegel, Nünlist AG, KFB AG
- aus Härkingen: Metzgerei Mühle, H&O Architekten, Baunit, Theaterfundus, Rest. zur Spanischen
- aus Neuendorf: Rest. Kreuz, Sicherheitstechnik Ehmann-von Arb, Oskar von Arb, Paul Stöckli, Mario von Arx
- aus Kestenholz: Raiffeisenbank, Häner Architektur, Garage Kölliker, Häner Garage-tore, Amway Schweiz, Beat Uebelhart, Bäckerei Bürgi, Alfons Bürgi, Alutec ag
- aus Gunzgen: Gäumalerei Hug, Urs Marbet
- aus Wangen/Olten: Metzgerei zum Brune Mutz, Geiger Carrosseriewerk
- aus Oberbuchsiten: Raiffeisenbank, Schreinerei Tschumi, Motschi & Hodel, Studer + Partner, Frey Transport
- aus Nd.buchsiten: Rest. Sonne, Studer Martin Schreinerei, Raiffeisenbank, J. Müller + Sohn
- aus Fülenbach: A. Jäggi, Wobmann Küchen, Raiffeisenbank
- aus Oensingen: Walter von Arb
- aus Wolfwil: Rewo
- aus Hägendorf: Hodel Alois, Hurtech, Kamber Haustechnik
- aus Balsthal: Schweiz. Mobiliar

2. Referat AWA Solothurn

Jonas Motschi stellt die Organisation des AWA vor. Darin beinhaltet sind die Zweige Arbeitsmarkt, Arbeitslosenkasse, Arbeitsbedingungen, Personenbewilligungen, juristische

Dienstleistungen, Sicherheitsaspekte etc. Das AWA setzt sich auch bei Neuansiedlungen/ Akquisition (Standortförderung) von Firmen ein und unterstützt sie u.a. auch bei der Immobiliensuche. Das AWA hat vier Standorte (drei in Solothurn und einen in Olten) und beschäftigte Ende 2007 161 MitarbeiterInnen und 3 Lehrlinge. Sofern Anliegen/Fragen auftauchen, können diese ungeniert an Jonas Motschi herangetragen werden.

3. **Protokoll**

Die GV genehmigte und verdankte einstimmig das Protokoll, welches allen Mitgliedern mit der Einladung zugestellt wurde.

4. **Jahresbericht des Präsidenten**

Der durch den Präsidenten abgefasste Jahresbericht 2007 wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zugeschickt.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung verdankt und genehmigt.

Der KGV-Präsident, Rolf Kissling, begrüsst alle Anwesenden und informiert über den aktuellen KGV-Stand. Der KGV ist auf Kurs, schreibt wieder schwarze Zahlen, hat den Zentralvorstand neu organisiert und das Ressortsystem eingeführt. Die Präsidentenkonferenz wurde neu strukturiert und findet guten Anklang. Auch die Homepage wurde überarbeitet (neu mit Newsletter) wie auch das Magazin Flash. Bei der Steuererleichterung, hauptsächlich für natürliche Personen, konnte Erfolg verzeichnet werden.

5. **Kassabericht**

Die Jahresrechnung und das Budget werden durch Herbert Kamber allen Anwesenden erläutert. Die Erfolgsrechnung schliesst per 31.12.2007 mit Mehrausgaben von Fr. 2'411.10 ab, und die Bilanz weist ein Vermögen von Fr. 26'076.39 aus. Budgetiert für 2008 sind Mehrausgaben von Fr. 250.-. Einige Revisorenberichte wurden auf den Tischen verteilt und können eingesehen werden. Andrea Schmid, BDO Visura, weist darauf hin, dass die Buchhaltung den Gesetzen entsprechend geführt ist und schlägt der Versammlung die Genehmigung vor. Die von den Revisoren empfohlene Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig angenommen. Dank geht an Herbert Kamber für die Führung der Kasse.

6. **Jahresbeitrag**

Der Jahresbeitrag wird bei Fr. 70.- und beim KGV bei Fr. 95.- belassen.

7. **Mutationen**

Austritte

- Willi Hurter, Hägendorf
- Rest. Ochsen, Neuendorf
- Willi Ackermann, Wolfwil

Eintritte

- Hurtech AG, Hägendorf

Willi Ackermann war seit 1990 ein aktives und treues Mitglied und geht nun in den wohl verdienten Ruhestand. Wir ernennen ihn zum Freimitglied.

Der Neueingetretene Othmar Schmid von Hurtech wird aufgenommen und herzlich willkommen geheissen. Der Mitgliederbestand beläuft sich somit auf 125 Mitglieder.

8. **Statuten-/Namensänderung**

Unsere Statuten sollen den neuen Gegebenheiten angepasst werden. Wir möchten den Namen von Gewerbeverband Gäu auf **KMU- und Gewerbe Gäu** anpassen, das bedingt somit auch eine Anpassung der Statuten und des Logos. KMU deshalb, weil sich einige Firmen nicht als Gewerbler/Handwerker sehen, sondern sich als KMU bezeichnen. Der Präsident stellt die Änderungen der Versammlung vor, welche anschliessend einstimmig gewählt werden.

10. **Jahresprogramm**

Das Jahresprogramm wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zugestellt und nochmals durch Peter Häberling erläutert. Die Gewerbeverbandsreise führt in die Sondermülldeponie in Kölliken. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme! Der Präsident dankt Peter Häberling für seine Arbeit und die Organisation.

11. Verschiedenes

- An der GV 2007 wurde die Revisionsstelle nicht neu gewählt. Wir schlagen somit die BDO-Visura als Revisorin für ein weiteres Jahr vor. Die Versammlung wählt die Revisorin einstimmig.
- Inova: Peter Häberling informiert über den aktuellen Stand einer evt. weiteren Inova. Da das Renault-Gebäude in Oensingen nicht mehr zur Verfügung steht, musste nach Alternativen gesucht werden. Und die Initianten wurden in Härkingen in den Gebäuden der Emil Frey AG fündig. Zu aller Überraschung kann diese Halle problemlos gemietet werden. Der Alternativ-Standort wurde somit dem ehemaligen OK mitgeteilt, welche nun wieder Feuer und Flamme für eine weitere Inova sind. Die Trägervereine sind weiterhin das Gäu, Oensingen und Bipp. Man möchte eine Erlebnismesse für Kultur und Wirtschaft ins Leben rufen, die im Herbst 2010 stattfinden würde. Der m2-Preis soll nicht teurer als CHF 100.- sein inkl. Strom, Wasser, Reinigung, Parkplätze etc. und zusätzlich CHF 400.- für Werbung. Ziel wäre, im Minimum 120 Aussteller zu akquirieren. Die OK-Mitglieder müssen alle neu besetzt werden. Peter Häberlin, Christof Haefeli, Urs Latscha und Ernst Studer werden alles vorantreiben und ein neues OK auf die Beine stellen.
- Martin Wehrli informiert über die Rexpo, die in Kappel und Umgebung Tennishalle vom 5.6. – 8.6.2009 stattfindet.
- Herr Schneider der Wirtschaftskammer Basel Land gratuliert dem KGV Solothurn für die aktive Teilnahme und die sehr gute Zusammenarbeit.
- Ernst Studer spricht die Fusion der Raiffeisenbanken an: Eine Fusion hat nicht nur Vorteile, sondern auch Nachteile. Eine der negativen Seiten sieht er bei der Nähe am Kunden. Er hofft, dass die Nähe am Kunden weiterhin gelebt wird und möchte dies unserem Präsidenten als Verwaltungsratsmitglied mitgeben. Des weiteren bemerkt Ernst Studer, dass sich der KGV bei der Steuerreform im Kanton Solothurn mehr hätte einsetzen müssen, weil diese schliesslich abgelehnt wurde.
- Willi Ackermann bedankt sich für das Geschenk und für die Ernennung zum Freimitglied. Es hat ihm immer Spass gemacht, beim Gewerbeverband Gäu aktives Mitglied zu sein und wünscht dem Verband weiterhin alles Gute und Erfolg.

Christof Haefeli dankt abschliessend allen fürs Erscheinen und wünscht „en Guete“ und eine gute Heimkehr.

Schluss der GV: 21.15 Uhr

Protokoll: Petra Kissling-Wyss